

Resilient im Kitateam – Wirkungslogik des Elternprogramms Schatzsuche
29. Juni 2023



Schatzsuche

Programm zur Förderung
des seelischen Wohlbefindens
von Kindern

Ein Programm der
 **hag**
Hamburgische Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung e.V.

Ulf Meusch, Landeskoordinator Elternprogramm Schatzsuche
Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

Hintergrund Schatzsuche



Schatzsuche – Basisprogramm

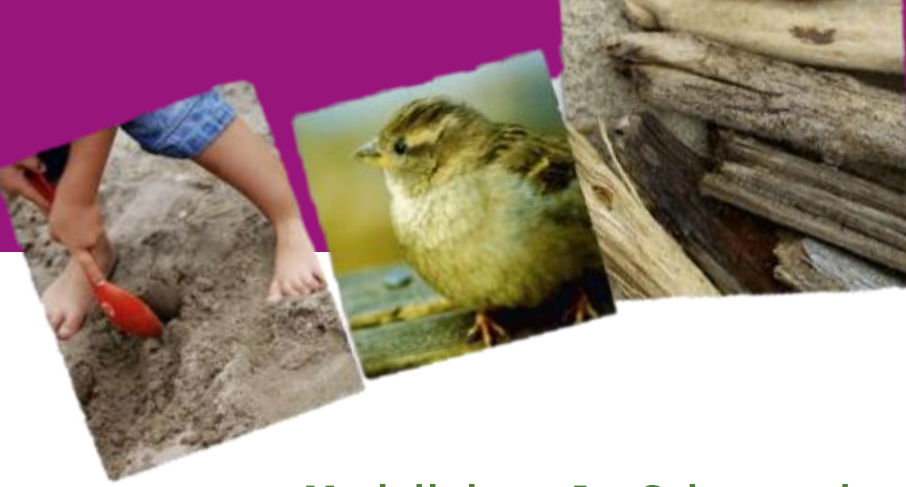
- ✘ Zunahme psychischer Auffälligkeiten bei Kindern
- ✘ Das Setting Kita bietet vielfältige Möglichkeiten Eltern zu erreichen und bei der Förderung des seelischen Wohlbefindens ihrer Kinder zu unterstützen

Schatzsuche – Schule in Sicht

- ✘ Thema wurde häufig an das Schatzsuche-Team herangetragen
- ✘ Themen von Schatzsuche sind beim Übergang in die Grundschule besonders bedeutsam
- ✘ Wichtige Zeit, um Familien zu unterstützen und die Resilienz von Kindern und Eltern zu stärken
- ✘ Chancen auf Bildung und Gesundheit sind ungleich verteilt



Entwicklung Schatzsuche



Modellphase I – Schatzsuche - Basis

- ✘ Oktober 2010 bis Dezember 2013
- ✘ Evaluation durch Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf (1,5 Jahre)
- ✘ Mit Förderung der GKV Hamburg

Modellphase II – Schatzsuche – Schule in Sicht

- ✘ August 2017 bis Juli 2020 mit Förderung der Techniker Krankenkasse (TK)
- ✘ Partizipative Begleitforschung durch Prof. Dr. Raimund Geene, Berlin School of Public Health

Modellphase III – Schatzsuche – Digitalisierung des Eltern-Programms

- ✘ Oktober 2021 bis Dezember 2022 mit Förderung der Techniker Krankenkasse (TK)



Schatzsuche Verbreitung



Schatzsuche Hamburg

- ✗ 325 Fachkräfte aus 117 Einrichtungen
- ✗ Über 1.500 Fachkräfte durch Inhouse-Schulungen



Schatzsuche bundesweit

- ✗ 1.843 Fachkräfte aus 797 Einrichtungen
- ✗ über 9.000 Fachkräfte durch Inhouse-Schulungen



Schätze des Programms



- ✗ Attraktives Angebot für alle Eltern
 - ✗ Umsetzung an Bedürfnisse der Eltern angepasst
 - ✗ Einfache Sprache, weitgehender Verzicht auf Schriftsprache
 - ✗ Angenehme Atmosphäre ohne Leistungsdruck
 - ✗ Austausch unter den Eltern, Moderation statt Belehrung
- ✗ Blick auf die individuellen Bedürfnisse und Stärken der Kinder, Eltern und Fachkräfte
- ✗ Integration der Maßnahmen in das pädagogische Konzept der Kita (Qualitätsentwicklung)
- ✗ Brücken in das regionale Unterstützungssystem
- ✗ Regelmäßiger kollegialer Austausch
- ✗ Kontinuierliche Weiterentwicklung und Aktualisierung



Wirkungslogik zur Förderung des seelischen Wohlbefindens



Wirkungsebene pädagogische Fachkräfte

- ... sind für die Stärken und Bedürfnisse der Kinder sensibilisiert.
- ... verfügen über Fachwissen zur Förderung des seelischen Wohlbefindens.
- ... erhalten methodisches Know-How und Materialien zur Durchführung des Eltern-Programms.
- ... sind gestärkt in der Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Eltern.
- ... sind gestärkt in ihrer Rolle als Expert:innen für die seelische Gesundheit und Erwachsenenbildung.
- ... kennen Unterstützungsangebote im Quartier.

Wirkungsebene Eltern

- ... sind für die Stärken und Bedürfnisse der Kinder sensibilisiert.
- ... Verfügen über Wissen zum Thema seelisches Wohlbefinden.
- ... profitieren von einer vertrauensvollen Kommunikation mit den Fachkräften der Einrichtung.
- ... haben mehr Freude und Spaß an Erziehungsaufgaben.
- ... kennen Unterstützungsangebote im Quartier.

Wirkungsebene Kinder

- ... erleben ressourcenorientierte Familienzeit mit ihren Eltern.
- ... erleben, dass sie in ihren Fähigkeiten und Stärken wahrgenommen werden.
- ... sind in ihren Bedarfen und Bedürfnissen gestärkt.
- ... profitieren durch die individuelle Stärkung ihrer Schutzfaktoren in verschiedenen Lebensbereichen.
- ... **sind in ihrem seelischen Wohlbefinden gestärkt.**

Stärken
orientiert
e Kultur
fördert
die
resilient
e Kita

Förderung von vier Schutzfaktoren



Schutzfaktoren und wie fördere ich sie (auch im Kita-Team)?

- ✓ Sichere Bindung – „Verlässliche Beziehungen – Sichere Umgebung“ (**Regelmäßiger kollegialer Austausch**)
- ✓ Positives Selbstbild – „So, wie ich bin, bin ich richtig und wichtig“. (**Blick auf die individuellen Stärken**)
- ✓ Optimistische Grundhaltung – „Es wird gut werden – auch wenn es grade schwer ist“. (**Integration der Maßnahmen in das pädagogische Konzept der Kita (Qualitätsentwicklung)**)
- ✓ Selbstwirksamkeit – „Ich kann etwas erreichen und weiß, wo ich mir Hilfe holen kann“. (**Brücken in das regionale Unterstützungssystem**)

Umsetzung Schatzsuche Hamburg



**6 (+ 2) Tage Weiterbildung für
Fachkräfte aus Kita und Grundschule**
2 Fachkräfte aus einer Einrichtung

Weiterbildungstermine HH 2023:

- 23.03.2023 bis 26.05.2023
- 07.09.2023 bis 30.11.2023

**Förderung durch Techniker Krankenkasse
Eigenanteil pro Person: 450 €**

**Konzept Eltern-Programm
mit detaillierter Anleitung
und Medienpaket zur Umsetzung**
4 bis maximal 7 Elterntreffen

**Langfristige eigenständige Umsetzung
in den Einrichtungen,
Integration in Qualitätskonzept**

**Koordination und Support durch die HAG:
kollegialer Austausch, Beratung, Zugang zur
internen Internetplattform, Bereitstellung
von Verbrauchsmaterialien ...**

**Bundesweiter Roll-out:
Begleitung und Beratung der
Landeskoordinator*innen,
Bündelung der Erfahrungen,
Aktualisierung des Programms
durch Bundeskoordination, HAG**

„Insofern reiht sich das Programm Schatzsuche – neben den bereits umfangreich evaluierten Programmen „KinderStärken“ und „Papilio“ – als weiteres Programm in die Reihe der evaluierten und in ihrer Wirkung auf die Kompetenzstärkung der Fachkräfte nachgewiesenen wirksames Programm.“

Zitat: Prof. Dr. Raimund Geene, Berlin School of Public Health
Abschlussbericht der wissenschaftlichen Begleitforschung von Schatzsuche - Schule in Sicht (2022)

Kontakt:

Ulf Meinsch| HAG e.V.

E-Mail: ulf.meinsch@hag-gesundheit.de

Internet: www.hag-gesundheit.de, www.schatzsuche-kita.de

Schatzsuche bei Instagram: [schatzsuche.kita](https://www.instagram.com/schatzsuche.kita)

